

Sondervermögen Bäder Schwerte

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015

Bilanz für das Wirtschaftsjahr 2014

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2014

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014

Anlage gem. § 1 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO

Allgemein

Der Wirtschaftsplan umfaßt den Erfolgsplan, den Vermögensplan und die Stellenübersicht (§ 14 Abs. 1 Satz 2 EigVO).

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.

Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus Anlagenänderungen (Erneuerung, Erweiterung, Neubau Veräußerung) und aus der Kreditwirtschaft ergeben.

Die Stellenübersicht entfällt, da seit dem 01.08.2002 keine Beschäftigten mehr im Sondervermögen Bäder Schwerte geführt werden.

Sondervermögen Bäder Schwerte

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015

Anlage zum Haushaltsplan gem. § 1 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO

Allgemeine Hinweise:

Der **Wirtschaftsplan** umfasst den **Erfolgsplan** und den **Vermögensplan**.

Der **Erfolgsplan** enthält alle voraussehbaren erfolgswirksamen Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.

Der **Vermögensplan** enthält alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus Investitionen (Erneuerung, Erweiterung, Neubau, Veräußerung) und aus der Kreditwirtschaft ergeben.

Die **mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung** besteht aus einer fünfjährigen, nach Jahren gegliederten Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans sowie der Auszahlungen und Deckungsmittel des Vermögensplans.

Wirtschaftsplan Sondervermögen Bäder

(alle Angaben in Euro)

Erfolgsplan 2015

	Plan 2015		Plan 2014		Ist 2013	
1. Umsatzerlöse aus Pachteinnahmen	48.800,00		48.800,00		48.800,00	
2. Ergebnisanteil Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG	674.000,00		717.000,00		796.145,41	
3. Dividenden aus Aktien	0,00		0,00		225.176,17	
4. Sonst. betriebl. Erträge (einschl. Zinsen u. ähnliche Erträge)	19.200,00		2.000,00		47.008,91	
Summe der Erträge:		742.000,00		767.800,00		1.117.130,49
5. Abschreibungen	-19.372,00		-20.476,00		-21.278,00	
6. Sonst. betrieblicher Aufwand						
- Beratungs- und Prüfungskosten						
- Buchführung / Jahresabschluss	-14.000,00		-22.500,00		-15.731,75	
- Ext. Beratungen / sonstige Rechtskosten	-15.000,00		-15.000,00		-23.563,25	
- Verwaltungskosten	-30.000,00		-44.000,00		-70.525,18	
- Versicherungen ehem. Stadt Schwerte Holding GmbH	0,00		0,00		-16.077,05	
- übriger Aufwand	-5.000,00		-3.500,00		-10.745,45	
7. Zinsen	-219.592,00		-235.031,65		-287.302,31	
Summe der Aufwendungen:		-302.964,00		-340.507,65		-445.222,99
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		439.036,00		427.292,35		671.907,50
8. außerordentliche Aufwendungen						
- Abrisskosten FAB	0,00		0,00		-224.538,00	
- Übernahmeverlust Stadt Schwerte Holding GmbH	0,00		0,00		-315.508,62	
- Sonstiges	0,00		0,00		-1.555,98	
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Ertrag)	0,00		0,00		108.254,87	
Jahresergebnis		439.036,00		427.292,35		238.559,77

nachrichtlich:Ausschüttung an Stadt Schwerte gem. Nr. 26 des Haushalts-
sanierungsplanes (incl. Steuern)

120.000,00

118.800,00

120.000,00

Wirtschaftsplan Sondervermögen Bäder

Vermögensplan 2015

Planansätze

I. Verfügbare Mittel

1. Abschreibungen	19.372
2. Jahresüberschuss <i>(nach Ausschüttung lt. Erfolgsplan)</i>	319.036
3. Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	38.014

Summe	376.422
--------------	----------------

II. Benötigte Mittel

1. Tilgung	376.422
------------	---------

Summe	376.422
--------------	----------------

Plan 2015

Euro

Plan 2014

Euro

20.476

308.492

47.454

376.422

376.422

376.422

Sondervermögen Bäder Schwerte

(alle Angaben in Euro)

Mittelfristige Ergebnisplanung für den Zeitraum 2015 - 2019

	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1. Umsatzerlöse aus Pachteinnahmen	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800
2. Ergebnisanteil Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG	674.000	752.000	814.000	779.000	709.000
3. Dividenden aus Aktien	0	200.000	200.000	200.000	200.000
4. Sonst. Betriebl. Erträge (einschl. Zinsen u. ähnliche Erträge)	19.200	19.200	19.200	19.200	19.200
Summe der Erträge:	742.000	1.020.000	1.082.000	1.047.000	977.000
5. Abschreibungen	-19.372	-19.017	-13.004	-11.668	-11.580
6. Sonst. betrieblicher Aufwand					
- Beratungs- und Prüfungskosten					
- Buchführung / Jahresabschluss	-14.000	-14.200	-14.400	-14.600	-14.800
- Ext. Beratungen / sonstige Rechtskosten	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
- Verwaltungskosten	-30.000	-30.200	-30.400	-30.600	-30.800
- übriger Aufwand	-5.000	-5.000	-5.000	-50.000	-5.000
7. Zinsen	-219.592	-205.450	-191.308	-177.165	-164.473
Summe der Aufwendungen:	-302.964	-288.867	-269.112	-299.033	-241.653
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/ Jahresergebnis	439.036	731.133	812.888	747.967	735.347
<i>nachrichtlich:</i> <i>Ausschüttung an Stadt Schwerte gem. Nr. 26 des Haushalts-</i> <i>sanierungsplanes (incl. Steuern)</i>	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000

Sondervermögen Bäder Schwerte
Mittelfristige Finanzplanung für den Zeitraum 2015 - 2019

	2015	2016	2017	2018	2019
Planansätze	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
I. Verfügbare Mittel					
1. Abschreibungen	19.372	19.017	13.004	11.668	11.580
2. Jahresüberschuss (<i>nach Ausschüttung lt. Erfolgsplan</i>)	319.036	611.133	692.888	627.967	615.347
3. Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	38.014	0	0	0	0
Summe	376.422	630.150	705.892	639.635	626.927
II. Benötigte Mittel					
1. Tilgung	376.422	376.422	376.422	376.422	376.422
Summe	376.422	376.422	376.422	376.422	376.422
<i>Liquiditätsüberschuss</i>	<i>0</i>	<i>253.728</i>	<i>329.470</i>	<i>263.213</i>	<i>250.505</i>

Sondervermögen Bäder Schwerte, Schwerte

Bilanz zum 31. Dezember 2014

<u>Aktivseite</u>	<u>€</u>	<u>31.12.2014</u> €	<u>31.12.2013</u> T€	<u>Passivseite</u>	<u>€</u>	<u>31.12.2014</u> €	<u>31.12.2013</u> T€
<u>A. Anlagevermögen</u>				<u>A. Eigenkapital</u>			
I. Sachanlagen				I. Stammkapital	2.200.000,00		2.200
1. Grundstücke und Bauten	828.643,51		828	II. Kapitalrücklage	854.041,11		854
2. Maschinen und maschinelle Anlage	1,00		0	III. Gewinnrücklagen	21.082.473,44		21.082
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>151.197,50</u>		<u>172</u>	IV. Gewinnvortrag	161.420,10		43
		979.842,01	<u>1.000</u>	V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>-537.804,38</u>		<u>239</u>
II. Finanzanlagen						23.760.130,27	<u>24.418</u>
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		24.299.814,00	24.300	<u>B. Rückstellungen</u>			
2. Wertpapiere des Anlagevermögens		<u>4.170.085,46</u>	<u>4.907</u>	1. Steuerrückstellungen	603.367,00		326
		<u>28.469.899,46</u>	<u>29.207</u>	2. sonstige Rückstellungen	<u>17.900,00</u>		<u>13</u>
<u>B. Umlaufvermögen</u>						621.267,00	<u>339</u>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<u>C. Verbindlichkeiten</u>			
1. Forderungen gegen Stadt Schwerte	875.817,03		461	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.800.436,39		6.177
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	508.204,50		796	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.817,90		27
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>20.601,64</u>		<u>46</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Schwerte	13.896,95		37
		1.404.623,17	<u>1.303</u>	4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>557.658,98</u>		<u>534</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten		<u>74.544,36</u>	<u>206</u>			6.380.810,22	<u>6.775</u>
		<u>1.479.167,53</u>	<u>1.509</u>	<u>D. Rechnungsabgrenzungsposten</u>			
						166.701,51	184
		<u>30.928.909,00</u>	<u>31.716</u>			<u>30.928.909,00</u>	<u>31.716</u>

Sondervermögen Bäder Schwerte, Schwerte

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014

	<u>2014</u>	<u>2013</u>
	€	T€
1. Umsatzerlöse	48.800,00	49
2. sonstige betriebliche Erträge	21.275,00	5
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	20.448,00	21
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	69.796,42	137
5. Erträge aus Beteiligungen	508.204,50	796
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	225
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen 0,00 € (Vorjahr: 0,00 €)	40.342,77	42
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen	736.614,54	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>264.691,64</u>	<u>287</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-472.928,33	672
11. außerordentliches Ergebnis	-17.000,00	-541
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-47.876,05</u>	<u>108</u>
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u><u>-537.804,38</u></u>	<u><u>239</u></u>

Sondervermögen Bäder Schwerte

L a g e b e r i c h t 2014

I. Rechtliche Grundlagen

Durch Beschluss des Rates der Stadt Schwerte vom 11. November 1992 ist der Bäder-Eigenbetrieb der Stadt Schwerte zum 1. Januar 1993 gegründet worden und wird in entsprechender Anwendung der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) geführt.

Gegenstand des Eigenbetriebes war seit der vorgenannten Gründung die Bereitstellung und der Betrieb der städtischen Bäder zur Freizeitgestaltung sowie zur Durchführung des Schulschwimmens. Nach Gründung der damaligen Bäder Schwerte GmbH im Jahr 1996 wurde der Gegenstand des Eigenbetriebes geändert; seine Aufgabe ist es seitdem, öffentliche Einrichtungen zur Freizeitgestaltung einschließlich Ausübung des Schwimmsports sowie zur Durchführung des Schulschwimmens vorzuhalten und zu verpachten. Darüber hinaus ist das Übernehmen, Halten und Verwalten von Geschäftsanteilen der Stadt Schwerte an Eigen- und Beteiligungsgesellschaften weiterer Unternehmensgegenstand.

Aufgrund der ausschließlichen Verpachtungstätigkeit wird der Eigenbetrieb mit Wirkung ab 1. Januar 1997 als sogenanntes „schlichtes Sondervermögen“ geführt und trägt seitdem den Namen „Sondervermögen Bäder Schwerte“.

II. Geschäftsverlauf

Die Aufwendungen und Erträge entwickelten sich wie folgt:

	2013	2014	Veränderung	
	T€	T€	T€	%
Umsatzerlöse	49	49	0	-
Sonstige Erträge	6	21	15	250,0
Abschreibungen	- 21	- 20	1	- 4,8
Sonstige Aufwendungen	- 137	- 70	67	- 48,9
Betriebsergebnis	- 103	- 20	83	- 80,6
Erträge aus Wertpapieren/ Beteiligungen	1.021	508	- 513	- 50,2
Zinserträge	42	40	- 2	- 4,8
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	- 737	-737	.
Zinsaufwand	- 287	- 264	23	- 8,0
Finanzergebnis	776	- 453	- 1.229	- 158,4
außerordentliche Aufwendungen	- 542	- 17	525	- 96,9
außerordentliches Ergebnis	- 542	- 17	525	- 96,9
Steuern	108	- 48	- 156	- 144,4
JAHRESERGEBNIS	239	- 538	- 777	- 325,1

Erläuterung des Jahresergebnisses

In den Umsatzerlösen ist seit 2010 lediglich noch der Erlös aus der Verpachtung des Stadtbades ausgewiesen; aus der Beteiligung an der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG ist ein auf das Sondervermögen Bäder Schwerte entfallender Ergebnisanteil in Höhe von 508 T€ enthalten.

Für den im September 2013 begonnenen Abriss des zum 31.12.2009 geschlossenen Freizeit-Allwetterbades sind restliche außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 17 T€ in der Gewinn- und Verlustrechnung 2014 enthalten.

Auf Grundlage des vorliegenden Berichtes über die durchgeführte Betriebsprüfung für den Zeitraum 2010 bis 2012 beim Sondervermögen Bäder Schwerte und dessen Beteiligungsgesellschaften einschließlich der ehemaligen Stadt Schwerte Holding GmbH sind im Jahresergebnis 2014 Steueraufwendungen nebst Zinsen in Höhe von 48 T€ enthalten. Die BP-Ergebnisse sind derzeit noch nicht abschließend beschieden, das erwartete maximale finanzielle Risiko wurde zurückgestellt.

Im Jahresergebnis 2014 sind außerplanmäßige Abschreibungen auf die Aktien an der ENERVIE – Südwestfalen Energie und Wasser AG in Höhe von 737 T€ enthalten.

Jahresergebnisse seit 2010

<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>
T€	T€	T€	T€	T€
61	176	- 195	239	- 538

III. Investitionstätigkeit

In 2014 erfolgten keine Investitionen.

Das Anlagevermögen der Bäder Schwerte GmbH ging mit Auflösung des Pachtvertrages bereits zum 31.12.2010 auf das Sondervermögen Bäder Schwerte über.

Notwendige Investitionen im Stadtbad obliegen aufgrund des mit Wirkung ab 01.01.2011 neu abgeschlossenen Pachtvertrages der Stadtwerke Schwerte GmbH als Pächterin.

IV. Eigenkapitalentwicklung

	31.12.2013	Zugänge	Abgänge	31.12.2014
	T€	T€	T€	T€
Bilanzsumme	31.716		787	30.929
Stammkapital	2.200	0	0	2.200
Kapitalrücklage	854	0	0	854
Andere Rücklagen	21.082	0	0	21.082
Gewinnvortrag	43	119	0	162
Jahresergebnis	239	0	777	- 538
Eigenkapital	24.418	119	777	23.760
Eigenkapitalquote	77,0 %			76,8 %

V. Beteiligungen / Wertpapiere / Rückstellungen**1. Beteiligungen**

Die Buchwerte der vom Sondervermögen Bäder Schwerte im Wirtschaftsjahr 2014 gehaltenen Finanzanlagen haben sich insgesamt wie folgt entwickelt:

	31.12.2013	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	31.12.2014
	T€	T€	T€	T€	T€
Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG	23.750	0	0	0	23.750
Stadtwerke Schwerte GmbH	537	0	0	0	537
Stadtwerke Schwerte Beteiligungs-GmbH	12	0	0	0	12
	24.299	0	0	0	24.299

2. Wertpapiere

	31.12.2013	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	31.12.2014
	T€	T€	T€	T€	T€
Stückaktien an ENERVIE Südwestfalen Energie und Wasser AG	4.907	0	0	737	4.170
	4.907	0	0	737	4.170

3. Rückstellungen

	31.12.2013 T€	Inanspruch- nahme T€	Zuführung T€	31.12.2014 T€
Abschluss und Prüfung	9	9	11	11
Archivierungskosten/ Aufbewahrung	4	1	3	6
Gewerbsteuer	134	0	6	140
Kapitalertragsteuer/ Körperschaftssteuer	192	169	441	464
	339	179	461	621

VI. Personalbestand

Das Sondervermögen beschäftigt kein eigenes Personal. Die anfallenden Aufgaben werden durch städtische Mitarbeiter erledigt.

VII. Entwicklung des Sondervermögens Bäder Schwerte

Mit dem Zeitpunkt der Übernahme der Betriebsführung des Freizeit-Allwetterbades sowie des Stadtbades durch die ehemalige Bäder Schwerte GmbH hat der mit Wirkung zum 1. Januar 1993 gegründete Bäderbetrieb der Stadt Schwerte den Charakter eines rein vermögensverwaltenden Sondervermögens angenommen.

Dieser Änderung wurde durch die zum 1. Januar 1997 vollzogene formelle Überführung des Bäder-Eigenbetriebes in das als eigenbetriebsähnliche Einrichtung entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) geführte „Sondervermögen Bäder Schwerte“ Rechnung getragen.

Nach Schließung des Freizeit-Allwetterbades zum 31.12.2009 hat der Rat der Stadt Schwerte am 01.12.2010 verschiedene Beschlüsse zur Optimierung des „Konzerns Stadt Schwerte“ gefasst.

In Ausführung dieser Beschlüsse wurde die Bäder Schwerte GmbH durch Verschmelzung auf die Stadt Schwerte Holding GmbH mit Wirkung zum 01.01.2011 aufgelöst.

Ferner wurde die Stadt Schwerte Holding GmbH im Wege einer Vermögensübertragung nach §§ 174 ff. des Umwandlungsgesetzes (UmwG) auf das Sondervermögen Bäder Schwerte zum 01.01.2013 aufgelöst.

Im Jahresabschluss 2014 sind die voraussichtlichen Ergebnisse der noch nicht abgeschlossenen Betriebsprüfungen 2010-2012 für die städtischen Beteiligungsgesellschaften in der erwarteten Höhe berücksichtigt. Im Wesentlichen stehen den Rückstellungen und Verbindlichkeiten des Sondervermögens gegenüber dem Finanzamt gleichlaufende Forderungen gegenüber der Stadt Schwerte gegenüber.

Aufgrund der Gefährdung der Standsicherheit des Freizeit-Allwetterbades nach umfangreichen Vandalismusschäden wurde im September 2013 mit dem Abriss begonnen; diese Maßnahme konnte bis auf geringfügige Restarbeiten im Jahr 2014 abgeschlossen werden.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2014 bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus aufgenommenen langfristigen Darlehen in Höhe von insgesamt 5,8 Mio. €. Hiervon bezieht sich ein Anteil von 4,83 Mio. € auf die Errichtung des Freizeit-Allwetterbades; der restliche Anteil in Höhe von 0,97 Mio. € wurde zur Außenfinanzierung früherer Kapitaleinlagen an die Stadtwerke Schwerte GmbH sowie an die Bäder Schwerte GmbH aufgenommen.

Das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2014 liegt mit rd. 965 T€ unter dem im Wirtschaftsplan 2014 prognostizierten Jahresergebnis; diese Verschlechterung resultiert insbesondere aus einem gegenüber der Prognose um 209 T€ niedrigeren Ergebnisanteil aus der Beteiligung an der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG und aus der dauerhaften Wertminderung der Aktien an der ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG von rd. 737 T€.

Auf die Prüfung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft nach § 53 des Haushaltsgrundsätze-gesetzes (HGrG) über die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die diesbezügliche Bestätigung wird verwiesen.

VIII. Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von – 537.804,38 € soll auf neue Rechnung vorgetragen und im Jahr 2015 durch Verrechnung mit der Kapitalrücklage ausgeglichen werden.

IX. Chancen und Risiken

Das Sondervermögen Bäder Schwerte ist Finanzrisiken ausgesetzt.

Diese bestehen insbesondere darin, dass der künftige Zinsaufwand für die betrieblichen Darlehen dem Risiko eines steigenden Zinsniveaus unterliegt. Diesem Risiko wird mit dem Abschluss von Zinssicherungsvereinbarungen für die jeweiligen Darlehen begegnet. Die jeweilige Zinssicherungsvereinbarung stellt mit dem jeweils abgesicherten Darlehen eine Bewertungseinheit dar.

Zudem ist das Sondervermögen Bäder Schwerte mangels operativem Geschäft stark abhängig von der Höhe der zufließenden Dividendenerträge sowie von der Höhe des zufließenden Ergebnisanteils aus der Beteiligung an der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG.

Zusätzlich befindet sich die ENERVIE – Südwestfalen Energie und Wasser AG, die nicht börsennotiert ist, seit 2014 in einer wirtschaftlichen Schieflage. Derzeit laufen die Sanierungsbemühungen und ein Sanierungskonzept wurde erstellt. Inwiefern in 2015 die Sanierungsbemühungen greifen oder ob weiterer Abschreibungsbedarf bestehen wird ist derzeit nicht belastbar zu beurteilen.

X. Ausblick / Nachtragsbericht

Für das Wirtschaftsjahr 2015 wird laut Wirtschaftsplan ein Jahresergebnis für den Betrieb von rd. 439 T€ erwartet.

Der sowohl gegenüber dem Geschäftsjahr 2013 als auch gegenüber dem Planwert 2014 deutlich geringere Ergebnisanteil aus der Beteiligung an der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG führt zu einer deutlichen Reduzierung der Liquidität, wodurch ggf. die Aufnahme weiterer Finanzmittel erforderlich werden wird. Für 2015 ist ein Ergebnisanteil aus

der Beteiligung an der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co.KG in Höhe von 674 T€ geplant. Weitere Abschreibungen auf die ENERVIE-Aktien sind im Plan nicht enthalten.

Schwerte, den 18. September 2015

Peter Schubert
(Betriebsleiter)

